

# Pressemitteilung

## Zukunftssichere Glasfaser: GVG Glasfaser startet Bauarbeiten in Babenhausen Nord

- **Babenhausen Nord wird mit ultraschnellen teranet-Glasfaseranschlüssen versorgt**
- **Insgesamt werden rund 4.200 Adressen vom zukunftssicheren Glasfasernetz profitieren**
- **Die Netzfertigstellung für das gesamte Stadtgebiet ist für Ende 2026 geplant**

02.07.2025, Kiel/Babenhausen. Der Ausbau mit zukunftssicherer Glasfaser im hessischen Babenhausen schreitet – wie kürzlich angekündigt – unablässig voran. Nachdem der Ausbau im Stadtteil Hergershausen in Kürze abgeschlossen wird, führt die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser die Tiefbauarbeiten nun im nächsten Bauabschnitt fort: Mit ihrer Marke *teranet* wird die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser (fibre to the home – FTTH) – nun im Norden von Babenhausen weiterverlegt.

Bis Ende 2026 sollen Babenhausen Nord und das restliche Stadtgebiet komplett mit ultraschnellen Glasfaseranschlüssen der GVG-Marke *teranet* erschlossen werden. Dazu werden durch den neu beauftragten Tiefbaupartner GHT (Gleis-, Hochbau- und Tiefbau AG) im nördlichen Stadtbereich mehr als 40 Kilometer Glasfasertrassen gebaut. Die Arbeiten haben jetzt im Bereich der Breslauer Straße begonnen und werden im nächsten Schritt über die Bouxwillerstraße in Richtung Bahnhof fortgeführt.

Nach Abschluss der Arbeiten in Babenhausen Nord profitieren etwa 4.200 Haushalte und Gewerbebetriebe vom Anschluss an die digitale Zukunft. Die Fertigstellung des Glasfasernetzes für die gesamte Stadt Babenhausen ist ebenfalls für Ende kommenden Jahres geplant.

„Die Zusammenarbeit mit unserem neuen Baupartner GHT ist sehr gut angelaufen. Durch die effektive Zusammenarbeit zwischen GVG Glasfaser und GHT konnten wir in Babenhausen Nord nun sogar einige Wochen vor dem eigentlich geplanten Baubeginn starten“, zieht GVG-COO Michael Hegemann eine erste Bilanz.

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbebetriebe möglichst schnell an das ultraschnelle *teranet*-Netz anzuschließen, werden parallel zum Bau der Glasfasertrassen auch die Glasfaserhausanschlüsse – also die Verbindungen vom Gehweg bis direkt ins Haus/Gebäude – gebaut. „Sobald die Hausanschlüsse realisiert wurden und mit der örtlichen Technikzentrale, dem PoP, verbunden werden können, werden erste Kundenanschlüsse aktiviert“, kündigt Michael Hegemann an.

Interessierte, die sich bislang noch nicht für einen Glasfaserhausanschluss in Verbindung mit einem *teranet*-Produktvertrag entschieden haben, können dies auch jetzt noch tun. Solange die Bauarbeiten in der jeweiligen Straße noch nicht abgeschlossen sind, wird für den Glasfaserhausanschluss lediglich eine Planungspauschale von 350 Euro in Rechnung gestellt. Für alle offenen Fragen steht ein Kontaktformular unter [teranet.de](https://www.teranet.de) zur Verfügung. Dort kann auch direkt online ein passender Vertrag abgeschlossen werden.

### Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und hat mehr als 129.000 Kundenaufträge eingeholt. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

### Pressekontakt GVG Glasfaser

Ann-Kristin Küllmer  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 0431 580 99 2 84  
Mail: [presse@gvg-glasfaser.de](mailto:presse@gvg-glasfaser.de)